

Vita

Bettina Ghasempoor

Fotografie, Konzeptkunst, Literatur



www.bettinaghasempoor.com

- geboren 1965 in Saarbrücken
- 10 Jahre in Paris, seit 1995 in Trier
- Studium der Kunstgeschichte, Ecole du Louvre Paris
- Künstlerin, Autorin, Dozentin

Neustr. 10, D-54290 Trier / ghasempoor@posteo.de / Tel. 01578 3678 038

Ausstellungen:

- November 2021: **ART WEEK in Luxemburg**, internationale Kunstmesse
- **Finalistin im 7. Europäischen Künstlerwettbewerb** / <https://european-artist-competition.eu>
- November 2021: Fotografie-Gemeinschaftsausstellung in Trier, Galerie Netzwerk:
„Trierer Unterwelten“, organisiert von der TTM - Trier Tourismus und Marketing GmbH
- August-September 2021: Einzelausstellung in Welschbillig, Konzeptkunst:
„Das Wort. Pegasus. Und die Frage: Sind wir noch das Land der Dichter und Denker?“
- Juni 2021: Gemeinschaftsausstellung in Trier, Galerie Netzwerk „Kleine Formate“
Kultur und Kunst Verein Trier eV
- April 2021: **Casino Luxemburg – Museum für zeitgenössische Kunst**,
Teilnahme an Temporary Contemporary
- Dezember 2020: Gemeinschaftsausstellung **CUEVA** 108 Künstler,
Bâtiment 4, L-Esch-sur-Alzette, Rauminstallation „Permanent Evolution“
- Mai-Juni 2020: Einzelausstellung Trier, Galerie Netzwerk: „Gestrandet“
- **Nominiert für den Robert Schuman Kunstpreis**, Nov 2019 – Jan 2020: Ausstellung in der
Villa Vauban und im Cercle Cité, Luxembourg
- Juli 2019: Biennale Saulieu, Bourgogne, Galerie Pompon
- November 2018: Einzelausstellung Trier, Galerie Netzwerk:
„WeltWahrheitWert 1918 - 2018 !00 Jahre“
- Juli 2018: **Les rencontres d'Arles**, Südfrankreich, Einzelausstellung „Jeu de l'Espace“
- Juni 2018: Les rencontres de Verdun, Kunstweg / Beaumont-en-Verdunois
- Januar 2018: Stuttgart, **Gregor International Calendar Photo Award** und
Preis der Photo Jury „Mensch sein ist Raum sein“
Ausstellung in Stuttgart und Karlsruhe
- 2013 Konz, Galerie Ansichtssache, Einzelausstellung
„Farbvergnügen – Le Plaisir des Couleurs“
- 2016, 2017: Teilnahme Kunstsalon Trier
- 2015 Trier, Galerie Neuesbild, Einzelausstellung „Attribute“
- 2010 – 2018: 11 Gruppenausstellungen, Einzelausstellung Galerie Ansichtssache, Konz

Die 1965 geborene Künstlerin arbeitet in ganz unterschiedlichen Genres und ist über die Fotografie, Konzeptkunst bis hin zu Literatur kreativ breit aufgestellt. Je nach Kunstform variiert ihr Thema. Bettina Ghasempoor, die in Trier lebt, bereichert Galerien in ganz Europa seit knapp zehn Jahren mit spannenden Positionen, die neugierig auf Neues machen. Für den Prix d'Art Robert Schuman widmet sie sich der gesellschaftspolitischen Betrachtung aktueller Veränderungen in Europa und der Welt.

**Bettina Leuchtenberg,
Journalistin und Kuratorin Robert Schuman Kunstpreis, 2020**

Laudatio / Preis der Jury für Bettina Ghasempoor

Die besondere Aufmerksamkeit der Jury hat in diesem Jahr ein poetisches Kabinettstück in drei Akten auf sich gezogen. Der Preis der Jury geht an ein konzentriert konzeptuelles Kalenderwerk, das auf 36 Seiten ein breites fotografisches Spektrum auffächert. Der reduzierte Blick auf die Besonderheit des Details, auf das Licht in all seinen Farbnuancen und Schattierungen, zeichnet die Fotografie von Bettina Ghasempoor aus. (...)

Bettina Ghasempoor verfolgt einen konzeptuell-künstlerischen Ansatz. In den hier prämierten 36 kleinen Kunstwerken konzentriert sich die Fotografin auf die ureigene Kraft ihres Mediums: auf die Fotografie als Lichtbildnerin. Dabei lotet sie die Grenzen der Fotografie aus und erreicht dadurch die mitunter malerische Qualität ihrer Bilder.

Bettina Ghasempoor malt mit Licht. Das Kalender-Triptychon „Lichtraum – Raum – Sitz“ hebt sich aus der Reihe der prämierten Kalender hervor und besticht durch seine Stringenz, Klarheit und fotografische Schönheit. Bettina Ghasempoor, wir gratulieren Ihnen herzlich zum Preis der Jury für den besten Fotokalender 2018!

**Carolin Ellwanger, Geschäftsführerin Biennale für aktuelle Fotografie Ludwigshafen –
Mannheim – Heidelberg**
